

[5319.] **Costenoble & Kemmelmann** in Leipzig suchen neu oder alt, unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 **Costenoble**, dram. Spiele, ein Taschenbuch. Hamburg 1810, Perthes.  
1 — do. für 1811. Hamb. 1811. Schmidt.  
1 — do. für 1816. mit K. 16. Hamburg 1815, Hoffmann & Campe.  
1 — Lustspiele. gr. 12. Wien 1830, Tendler.

[5320.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig:  
2 **Auerbach**, Dorfgeschichten, cpl. — 1 **Bretschneider**, Andachtsbuch. 3 Bde. — 1 **Georgi's** Bücherlexikon. — 1 **Herling**, Syntax der deutschen Sprache. 2. Theil. 3. Auflage. — 1 **Kranke**, theoretisch-prakt. Lehrb. der Arithmetik. 1. 2. — 2 **Kuno v. Kyburg**. — 1 **Lami**, Curiositätencab. Berlin 1840. — 1 **Laube**, Reisenovellen. 3. — 1 **Memoiren Casanova's** cpl. — 1 **Rudelbach**, vitam suam suisque. (Copenhagen, Dittlewen.) — 1 **Schneider**, der böse Blick. Berl. 1838. — 1 **Spenden der Zeit**. Berl. 1828. — 1 **Spieß**, Biogr. der Selbstmörder. — 1 **Thomas Tyrnau**. 1. Bd.

[5321.] **F. Schöningh** in Paderborn sucht:  
1 **Karsten**, System der Metallurgie.  
1 — Handbuch der Eisenhüttenkunde.

[5322.] **F. Kubut** in Gisleben sucht:  
1 **Lessing's** sämmtl. Werke von **Lachmann**, und sieht schleunigst Offerten entgegen.

[5323.] Die **Kummer'sche** Buchhandlung in Zerbst sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:  
1 **Naumann's** Naturgeschichte der Vögel Deutschlands, compl., soweit dieselbe erschienen, nebst allen Supplementen. Ausg. mit colorirten Abbildungen.

[5324.] **G. Manniske** in Ascherleben sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 **Förster**, Friedrich d. Gr. color.

[5325.] **W. Jüngst's** Buchhandlg. in Lingen sucht:  
1 **A general commercial dictionary** comprehending manufacture, navigation, as also agriculture etc; in der Art, wie das Werk von **Th. Mortimer**, fortgesetzt v. **Brockmann**, doch neuer.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[5326.] **Zurück!**  
Dankend werde ich es anerkennen, wenn alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare der erst vor vier Wochen versandten Schrift: **Eduard Balzer**, Alte und Neue Welt-Anschauung. Vorträge, gehalten in der freien Gemeinde in Nordhausen. Erste Sammlung. 22½ Sgr. ord. recht bald an mich remittirt werden, da mein Vorrath zu Ende geht. Zu Gegendiensten war und bin ich stets bereit.  
**Ferd. Förstemann** in Nordhausen.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[5327.] **Offene Stelle.**  
Für einen jungen Mann, der schon längere Zeit in einem antiquarischen Geschäfte gearbeitet hat, und mäßige Ansprüche macht, ist eine Stelle offen bei **W. L. St. Gvar** in Frankfurt a/M.

[5328.] **Offene Stelle.**  
Durch mein, im Laufe dieses Herbstes zur Ausführung gelangendes, neues Etablissement zu Bamberg bin ich veranlaßt, die selbstständige Leitung und Führung meines mit einer Leihbibliothek verbundenen **Bayreuther Sortimentsgeschäftes** für längere Zeit in die Hände eines zu einem solchen Zwecke geeigneten und deshalb wol in den mittleren Jahren befindlichen Mannes legen zu müssen. Genaue Kenntniß des Sortimentsgeschäftes, Lust und Liebe zum thätigen Betriebe desselben, Verlässigkeit im Arbeiten, **Treue und Solidität**, ein guter, gefälliger Umgangston im Verkehr mit dem Publicum, sind die vorzugsweise erforderlichen Eigenschaften, so wie insbesondere auch ein Mann erwünscht wäre, der schon einige Zeit in Bayern servirt hat. Der Eintritt hätte, wo möglich, sogleich stattzufinden.

Reflectirende belieben sich, unter Nachweis verlässiger Zeugnisse, an Unterzeichneten schnell und direct zu wenden, um das Weitere zu erfahren.

Bayreuth, 14. Juni 1850.

**C. Buchner.**

Firma: Buchner'sche Buchh.

[5329.] **Offene Lehrlingsstelle.**  
Für unsere Verlags- u. Sortimentshandlung suchen wir einen Lehrling, welcher, außer den überall unerläßlichen Eigenschaften, eine hübsche Handschrift und regen Eifer für den erwählten Beruf besitzt. Der Eintritt kann sogleich stattfinden. Anträge werden franco erbeten.  
Kiel, den 16. Juni 1850.

**Akademische Buchhandlung.**

## Vermischte Anzeigen.

[5330.] **Bitte.**  
Von jetzt ab ersuchen wir die Herren Verleger um **Nova** in folgender Anzahl:

- |                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| 1 Baukunst.                | 1 Mathematik.           |
| 2 Belletristik, höhere.    | 3 Medicin, allgem.      |
| 2 Chemie u. Pharmac.       | 1 Naturgeschichte.      |
| 2 Chirurgie.               | 2 Pädagogik.            |
| 4 Flugschriften, polit.    | 1 Philologie, altelass. |
| 3 Geburtshilfe.            | 2 —, moderne.           |
| 2 Gedichte.                | 1 Philosophie.          |
| 1 Geographie u. Statistik. | 2 Physik.               |
| 1 Gymnastik im Allg.       | 1 Reiseliteratur.       |
| 1 Handlungswissenschaft.   | 3 Romane.               |
| 1 Hauswirthschaft.         | 2 Taschenbücher.        |
| 2 Illustrierte Werke.      | 1 Technologie.          |
| 3 Jugendschriften, neue.   | 3 Theologie, protest.   |
| 2 Jurisprudenz, allgem.    | 1 Thierheilkunde.       |
| 1 Landwirthschaft.         | 4 Volksliteratur.       |
| 1 Literaturgeschichte.     |                         |

Zürich, im Juni 1850.

**Meyer & Hanisch.**

[5331.] Die **Stabel'sche** Buchhandlung in Würzburg ersucht um Zusendung **medicinischer Nova** in 6 bis 8facher Anzahl, gleich nach Erscheinen.

[5332.] **Mud. Weigel** in Leipzig ersucht die antiquarischen Buchhandlungen um gef. Einsendung von Verzeichnissen ihrer ältern anatomischen Werke mit Abbildungen.

[5333.] Von allen neu erscheinenden Placaten bitte ich mir sofort ein Exemplar einzusenden; ich habe sehr gute und erfolgreiche Verwendung dafür.

Karlsruhe, Juni 1850.

**A. Bielefeld.**

[5334.] Die **Nicolai'sche** Buchhandlung in Berlin erbittet sich à Cond. 1 Exemplar derjenigen Werke, welche über die Fürstenthümer Hohenzollern erschienen sind.

[5335.] **Für Verleger belletristischer Werke!**

Wir sind zur Errichtung einer Leihbibliothek beauftragt worden und ersuchen deshalb alle Verleger guter belletristischer Werke, uns schleunigst Offerten im Preise ermäßigter Bücher zugehen zu lassen.

Daß wir nur gegen baar beziehen, und von Ritter- und Räubergeschichten keinen Gebrauch machen können, bitten wir zu beachten.

**Nichter'sche Buchh. in Zwickau.**

[5336.] **Bitte um Zahlung.**

Da bis jetzt noch 182 Handlungen, von welchen ich in der vergangenen Messe Zahlungen zu erhalten hatte, mir gar Nichts haben zahlen lassen, — derer nicht zu gedenken, die sehr unverhältnißmäßig wenig bezahlt haben — so sehe ich mich zu der Erklärung genöthigt:

„Daß ich, wenn bis dahin keine Zahlung erfolgt, vom 1. Juli an, an dergleichen Handlungen weder Fortsetzungen, Zeitschriften, noch Verlangtes weiter expediren, auch meine Auslieferungsliste für die Zukunft darnach modificiren werde.“

Man kann doch wahrhaftig nicht bloß zum Nutzen der Herren Collegen verlegen!

Berlin, 15. Juni 1850.

**Th. Chr. Fr. Enslin.**

[5337.] **Zur Nachricht.**  
Denjenigen Buchhandlungen, welche die vorjährige Rechnung mit mir noch nicht abgeschlossen haben, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich die mir noch zukommenden Zahlungen ohne Uebertrag im Laufe des Monats Juli d. J. mit Bestimmtheit erwarte. Wer mir bis dahin gar Nichts zahlt, dem liefere ich künftig nicht anders als nur gegen baar aus. Die Remittenden oder die Angabe der Disponenden, die mir bis jetzt noch fehlen, nehme ich ebenfalls nur bis Mitte Juli an.

**C. G. Brandis** in Berlin.

[5338.] Im Begriff, meinen Verlags-Katalog herauszugeben, ersuche ich die geehrten Sortiments-Buchhandlungen, Exemplare davon auch zum Vertheilen an Privat-Kunden zu verschreiben, und zwar recht bald, damit ich die Auflage nach den eingehenden Bestellungen bestimmen kann.

Ergebenst

**C. G. Brandis** in Berlin.